Närrisches Lourdesheim

Karnevalssamstag sorgt großer und kleiner Prinz für Stimmung.

AACHEN Für die Bewohner der Senioreneinrichtung Lourdesheim in Aachen ist der Karnevalssamstag, 10. Februar, immer ein Höhepunkt des Jahres – denn dann wird gemeinsam Karneval gefeiert. Für ein paar Stunden stehen Sorgen und Schmerzen zurück, es wird gesungen und gelacht. In jedem Jahr ist das nicht nur ein Verdienst des Aachener Prinzen und seines Hofstaates.

Ehrenamtliche Helfer haben daran gearbeitet, dass das Programm dieses karnevalistischen Nachmittags sich mittlerweile wirklich sehen lassen kann. In diesem Jahr ist die Freude besonders groß, weil zum allerersten Mal der Aachener Märchenprinz dabei sein wird: Und so fiebern die Bewohner schon jetzt dem Auftritt von Mats I und seinem Hofstaat entgegen.

Der große Prinz nimmt sich wieder Zeit für die Bewohner des Lourdesheims – in diesem Jahr wird Thomas IV „aufmarschieren", Erinnerungen wachrrufen und seine tollen Öcher Lieder anstimmen. Aus Einruhr reist die Showtanzgruppe „Die jecken Wiever" der KG Rusher Breybobbele an.

Und auch die Kindergruppe der Rathausgarde Oecher Duemjroefe sowie die KG Rübezahl Silesia nehmen sich am Karnevalssamstag Zeit für eine Stippvisite im Lourdesheim. Durch das Programm führt Hans-Peter Coonen, Ehrenpräsident der KG Oecher Jonge.

Tradition hat der Auftritt von Dr. Kurt Christ, der es auf seine charmante Art immer wieder schafft, alle im Saal mit seiner Musik zu erreichen – und so rührt das ein oder andere altbekannte Lied dann auch manchen zu Tränen. Am Ende des Nachmittags sind die glücklichen Gesichter der Bewohner, der schönste Lohn für alle Helfer. (red)

Im letzten Jahr feierten die Bewohner mit Prinz Guido I. und Gefolge. FOTO: MARGIT REINHARDT-ROTHER

Sonntags-Zeitung 4.2.23